

Andacht zum zweihundertvierundneunzigsten Montagsgebet am 25.10.2021

Lied: Zu dir, Jesu, woll'n wir treten

Vorbereitungsgebet

V Komm, Heiliger Geist, erleuchte unseren Verstand, reinige unser Herz und entzünde unseren Willen, auf daß unsere Andacht vor Gott wohlgefällig und unser Gebet der Erhörung würdig werde, durch Jesus Christus, unseren Herrn.

A Amen.

V O heiliger, dreieiniger Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, wir opfern dir diese Andacht auf zum Danke für die unschätzbare Gnade, daß du uns in den Schoß er wahren und allein seligmachenden Kirche aufgenommen hast.

A Wir bitten dich auch vom Grunde unseres Herzens, du wollest uns in der Gemeinschaft dieser heiligen Kirche bis an unser letztes Ende bewahren und uns die Gnade verleihen, daß wir in Gottesfurcht und in der Ausübung der christlichen Tugend als lebendige Glieder dieser Kirche wandeln und dereinst würdig befunden werden, aus der streitenden Kirche auf Erden in die triumphierende Kirche im Himmel zu deiner ewigen Glorie einzugehen.

V Erhöre auch unser Gebet, das wir für das Heil aller Menschen als unserer Brüder, besonders auch für die noch nicht zum christlichen Glauben geführten Bewohner fremder Länder unter dem Schutz und der Fürbitte des heiligen Franz Xaver, des Apostels der Inder, am heutigen Tage dir darbringen. Durch Jesus Christus, unseren Herrn.

A Amen.

Lied: Du warst erwählt, für Gott beseelt

1. Für die heilige Kirche

V Laßt uns beten, daß der Herr die heilige katholische Kirche segnen und erhöhen und sie an Haupt und Gliedern beschützen und stärken wolle.
Vater unser im Himmel ...

A Unser tägliches Brot gib uns heute...

V Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus, der den apostolischen Oberhirten und alle geistlichen Stände in der heiligen Religion stärken und erhalten wolle.

A Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

V O Jesus, du Stifter und Oberhaupt unserer Kirche, der du dieselbe auf einen Felsen gebaut hast, damit alle Macht der Hölle in Ewigkeit sie nicht überwinde, wir bitten dich, du woltest deinen Stellvertreter, unseren Papst Franziskus samt allen Bischöfen, Priestern und Vorstehern deiner heiligen Kirche mit deinem Geiste erleuchten und ihnen Kraft und Stärke verleihen, damit die das ihnen anvertraute Amt ganz nach deinem Willen verwalten und wider alle Stürme und Anfechtungen der Welt und der Finsternis unerschütterlich fest stehen zu Heil und Segen deiner Kirche.

A Verleiht uns dieses, wir bitten dich zugleich um der Verdienste willen und durch die Fürbitte des heiligen Franz Xaver. Amen.

Lied: Gott ruft sein Volk zusammen (Gotteslob Nr. 477)

2. Für den Frieden unter den Völkern

V Laßt uns beten, daß der Herr alle christlichen Fürsten und Völker in Frieden und Eintracht erhalten und ihre Herzen lenken wolle, dem alleinigen Gott zu dienen und die Ehre seines heiligen Namens zu befördern.

Vater unser im Himmel ...

A Unser tägliches Brot gib uns heute...

V Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus, der uns den wahren Frieden geben und erhalten wolle.

A Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

V Allmächtiger, ewiger Gott, wir bitten dich, du woltest die Häupter der Erde, insbesondere alle christlichen Fürsten und Herrn mit deiner Gnade heimsuchen und erleuchten und sie in allem Guten erhalten und stärken, damit sie befördern, was zur Ehre deines Namens, zu allgemeinen Frieden und zum wahren Heile der Völker gereicht und damit unter ihnen deine heilige Kirche, wider alle feindlichen Anfälle geschützt, in segensreicher Freiheit und ruhigem Frieden dir dienen möge.

A Das verleihe uns zugleich um der Verdienste willen und durch die Fürbitte des heiligen Franz Xaver. Amen.

Lied: O ew'ger Gott, wir bitten dich, gib Frieden unsren Tagen (Gotteslob Nr. 471)

3. Für die Missionare

V Laßt uns beten, daß der Herr die Priester und Sendboten, welche in fremden Gegenden sein Evangelium verkünden, in ihrem mühevollen und beschwerlichen Amte stärken und mit seinem Heiligen Geiste führen wolle.

Vater unser im Himmel ...

A Unser tägliches Brot gib uns heute...

V Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus, der die Boten seines heiligen Evangeliums stärken und segnen wolle.

A Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

V O Herr und Heiland Jesus Christus, der du zu allen Zeiten in deiner heiligen Kirche apostolische Männer erweckt hast, die wie ein heiliger Xaverius und Bonifatius mit feurigem Eifer und glühender Liebe den Armen und Unwissenden fremder Länder das Evangelium predigten und gern alle Beschwerden und Leiden um deines Namens willen auf sich nahmen, stärke auch in unseren Tagen jene Männer, welche du zu Boten des Evangeliums unter fremden, deiner Kirche nicht angehörigen Völkern bestimmt hast; dein Geist leite sie auf ihren beschwerlichen Wegen und sei ihnen, gleich den Kindern Israels in der Wüste, eine Wolkensäule bei Tage und eine Feuersäule bei Nacht. Steh ihnen bei in den harten Kämpfen gegen die Macht der Hölle und tröste und erquicke sie in ihren zahllosen Leiden. Gib ihren Worten Weisheit und Kraft und ihren Sorgen und Bemühungen deinen Segen, damit die Saat des Glaubens, welche sie ausstreuen, erwachse zu einer schönen Ernte und dein Reich sich mehre stets auf Erden.

A Um dieses bitten wir um der Verdienste willen und durch die Fürbitte des heiligen Franz Xaver. Amen.

Lied: Sieh, nach Indiens Gestaden

4. Für die Überwindung des Irrglaubens

V Laßt uns beten, daß der Herr alle Ketzerei und allen Irrglauben sowie alle Greuel des Heidentums und des Unglaubens auf Erden vertilgen und alle Völker immer mehr zur Einigkeit des Glaubens und zu dem einen Schafstall Jesu Christi führen wolle.

Vater unser im Himmel ...

A Unser tägliches Brot gib uns heute...

V Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus, der die Einigkeit des Glaubens unter uns erhalten und vermehren wolle.

A Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

V O Jesus, Erlöser und Heiland der ganzen Welt, der du deine Kirche gestiftet hast, damit alle in dieselbe eingehen und in ihr wie in der rettenden Arche Sicherheit und Schutz gegen die Stürme der Welt und der Finsternis erlangen, siehe, wir flehen dich an für alle diejenigen, welche außerhalb derselben sich befinden, in der Verblendung des Irrglaubens oder der Finsternis des Heidentums und des Unglaubens befangen, rette sie aus ihrer Verblendung, laß sie erkennen das Licht der Wahrheit und führe sie ein in deine Kirche, damit immer mehr alle Völker und Nationen an ihren unschätzbareren Gütern und Gnaden teilnehmen und immer mehr ein Hirt und ein Schafstall werde.

A Um dieses flehen wir zugleich um der Verdienste willen und durch die Fürbitte des heiligen Franz Xaver. Amen.

Lied: O Jesu Christe, wahres Licht, erleuchte, die dich kennen nicht (Gotteslob Nr. 485)

5. Für die Überwindung der Laster und Sünden

V Laßt uns beten, daß der Herr auch unter uns wolle immer mehr alle Laster und Verkehrtheiten ausrotten und uns zu wahren Mitgliedern seiner Kirche im Glauben und Wandel umschaffen.

Vater unser im Himmel ...

A Unser tägliches Brot gib uns heute...

V Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus, der uns selbst in seinem heiligen Dienste stärken und erhalten wolle.

A Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

V O Heiland Jesus Christus, der du uns gelehrt hast zu beten: "Zu uns komme dein Reich", o laß auch uns, die wir uns zu Mitgliedern deines sichtbaren Reiches hier auf Erden bekennen, demselben immer inniger und fester einverleibt werden; gib, daß wir immer mehr alles ablegen in unseren Sitten und unserem Wandel, was dir und deiner Kirche zuwider ist, und daß wir immer mehr vom wahrhaft katholischen Geiste und rechten Eifer durchdrungen werden, damit die Welt erkenne, daß wir deine Jünger sind, und damit das Licht unseres Glaubens vor den Menschen leuchte zur Ehre deines Namens.

A Um dieses bitten wir zugleich um der Verdienste willen und durch die Fürbitte des heiligen Franz Xaver. Amen.

Lied: Sonne der Gerechtigkeit, gehe auf zu unsrer Zeit (Gotteslob Nr. 481)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Maria, auserkoren zur Mutter unsers Herrn